



ben willt vnnolass dir den eyser hachhen an dem harnasch machen gütz in die waiche vornen ob dem laiz der an das harnasch gemiet sey damit er dir nit vom leib gerissen oder mit dem schwert abgehawen werden müge so er an der gürtel were vnnol wann es die notturfft erhascht das du den stammgenzigel dar ein kindest von vnnol das Doss also gewont sey auß welcher seiten du den leib rüest das sich das Doss wend vnnol still stand diereil du in der arbeit bist mit den baiden henden darumb so müß der Gaul zuuor in denen sachen gar wol abgericht sein auch müßtu es gewenen mit deinem schenckel so du es anrüest das des Doss wiss auß welcher seiten es sich wend soll oder was es thon oder lassen soll so die stammgenzigel in dem hachhen send so magstu dich damdestet bas brauchen vnnol mit baiden henden arbeiten wie es dir dann am süeglichisten sein wirt dann so du die stammgenzigel in hachhen hast magstu es vil ee ergriffen vnnol auch den Gaul darmit maistern nach deiner gelegenheit dann wann spoem gaul auß dem halsigen darzu ist die schlaiffen mit den Nemen gütdann der lannstammgenzigel mit der schlaiffen bleib hinder dem. **S**In pozen wann du es haben willt vnnol magst den Gaul hallien mit dem hachen diereil der ain stammgenzigel dar in ligt magst auch den gaul wend auß welcher seiten du es haben willt so du den leib wendest auß was seiten du es haben wilt



**S**amm wann du singest oder mit baiden henden arbeiten müestest vnnol den hachhen nit hettest wie gemelt so würdest du des Doss nit allweg azai ste künden sein auch würdestu min mit einer hand arbeiten künden vnnol so du die stammgenzigel dem Doss auß dem hals lieffest fallen so möcht dir dein widertail vil arge dar auß beweißen dann du soldt in allen dringen gut auß sehen haben deiner arbeit vnnol gute auß merckung deines Doss zaiuns damit er dir durch deinen stammgenzigel mit seinem Arm nit dar zwischen hindurch erwisch oder das hauptgestirn nit dem Gaul yber den kopff abziehe das ist also fur zukumen

